

Paternesi Alessio, Die kapitolinische Wölfin, 2004



Ort

Freiburg Stadt

Technik

Skulptur/Plastik

Zugänglichkeit

Öffentlich - frei zugänglich

Alessio Paternesi (*1937)

Die kapitolinische Wölfin, 2004

Bronze

Universität Miséricorde, Freiburg

(Foto: B. Fasel)

Das Geschenk der Dante Alighieri Gesellschaft aus dem Jahre 2004 an die Universität Freiburg zeigt eine Wölfin, unter der sich zwei Kleinkinder befinden. Beide nähren sich von der Milch des Tieres. Passend zur lateinischen

Bezeichnung von Universitäten, „Alma Mater“ (stillende Mutter), schuf Alessio Paternesi die Skulptur, um sinnbildlich aufzuzeigen, dass die Studierenden an dieser Stätte mit Bildung und Wissen genährt werden. Andererseits wählte er dieses Sujet, um damit die enge akademische Beziehung zwischen der katholischen Universität Freiburg und der Stadt Rom zu symbolisieren.

Laut der römischen Mythologie wurde Rom im Jahre 753 v. Chr. von zwei Brüdern namens Romulus und Remus gegründet. Sie waren der Sage nach Kinder des Gottes Mars und der Priesterin Rhea Silvia und wurden von einer Wölfin grossgezogen. Die Bronzeplastik lehnt sich formal an ein gleichnamiges Werk aus dem 13. Jahrhundert an (- die Knaben Romulus und Remus wurden dem römischen Vorbild übrigens erst später im 15. Jh. angefügt). Diese berühmte Skulptur war ein Geschenk des Papstes an die Stadt Rom im Jahre 1473 und befindet sich heute in den Kapitolinischen Museen in Rom.

Das Kunstwerk in Freiburg war bereits Opfer von Vandalismus: Dabei verlor die Wölfin ihren Schwanz, sowie eine ihrer Zitzen. Die Skulptur wurde seither jedoch restauriert und präsentiert sich heute wieder in der ursprünglichen Form. (AW/bf)

Quellen:

- *Sagen Und Märchen Aus Dem Senseland*. Gesammelt von German Kolly. 4. Aufl. Freiburg Schweiz: Paulusverlag, 1999. Print.
- <http://www.fribourgtourisme.ch/de/navpage-CultureArchFR-FribArtFR-123193.html> (07.02.12, 10:00)

Fragen und Anregungen für den Unterricht

- Schau dir die Statue genau an. Beschreibe die irritierende Kombination von Mensch und Tier in familiärem Verhältnis. Was könnte diese Bronzeplastik darstellen?
- Erforsche die Gründungsgeschichte der Stadt Rom.
- Welche Geschichte kommt dir in den Sinn, wenn du dir ansiehst, wie die Knaben von einem wilden Tier „grossgezogen“ werden? (Verweis auf modernere Variante: Das Dschungelbuch)
- Kennst du andere Mythen in Bezug auf Städte- oder Dorfgründungen? (z.B. Sage der Entstehung von Freiburg in German Kollys *Sagen und Märchen aus dem Senseland*)
- Versetze dich in die Rolle eines Stadtgründers / einer Stadtgründerin: Beschreibe die Ereignisse und die Mitwirkenden, die an der Städtegründung

beteiligt sein würden. Denke dir ebenfalls einen Namen und ein Symbol oder ein Emblem für "deine" Stadt aus.

[PDF](#)